

PROFILEINGABE ERWEITERT UM DAS ABGREIFEN VON PROFILWERTEN IM 3D

Sie finden diese Funktion unter:

Dach / Profil ändern

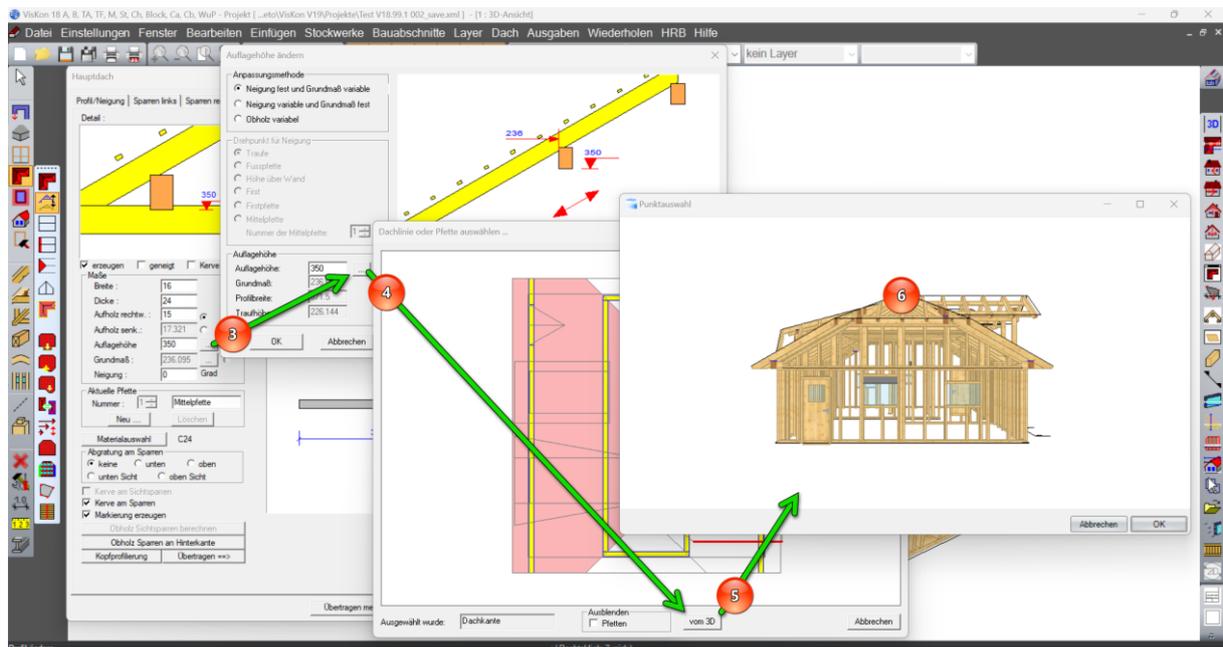
Mit der Funktion "**Profil ändern**" können Sie auch Punkte in einem 3D-Fenster einfach abgreifen.

Diese Funktion ist für die folgenden Funktionen möglich:

1. Profilbreitenanpassung
2. Anpassung des Grundmaßes für Mittelpfetten
3. Anpassung der Auflagerhöhe für Mittelpfetten
4. Anpassung der Firsthöhen
5. Anpassung der Traufhöhen

Bitte beachten Sie, dass diese Funktion nicht für das Arbeiten über den Dach-Assistenten gedacht ist, da im Assistenten noch kein Projekt existiert, aus dem ein Punkt abgegriffen werden kann.

Beispiel Anpassung der Mittelpfetten Auflagerhöhen:

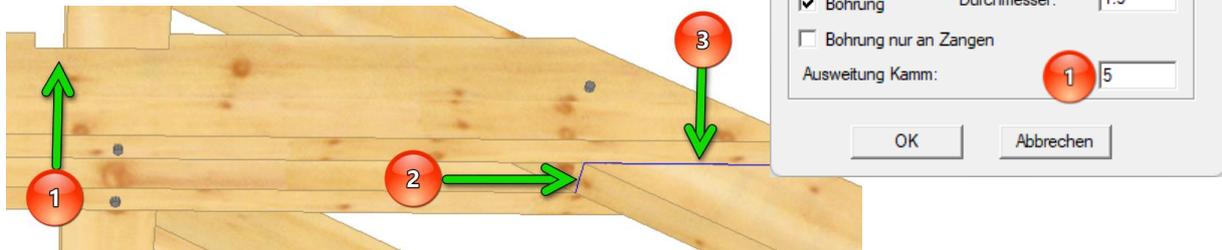


1. Das gewünschte Profil mit "**Profil ändern**" öffnen.
2. Reiter "**Mittelfette links**" auswählen
3. Beim Grundmaß auf den Kasten mit den ... es öffnet sich das Fenster Grundmaß ändern.
4. Hinter dem Grundmaß den Kasten mit den ... es öffnet sich das Fenster Punktauswahl.
5. Mit der Linken Maustaste können Sie jetzt einen beliebigen Punkt im 3D anklicken den sie für das Grundmaß nutzen möchten, nach dem klick wird das Fenster automatisch geschlossen und das Grundmaß aktualisiert. Das 3D-Fenster übernimmt die Ansicht mit den Sichteinstellungen aus dem Hauptfenster

PROFILEINGABE ZANGENANSCHLÜSSE ERWEITERT

Sie finden diese Funktion unter:
Dach / Profil ändern

Unter dem Reiter „Zangen“ bei „Anschlüsse“ können automatisierte Bearbeitungen wie Ausblattung für Mittelpfetten und Zangen Positionsmarkierungen erzeugt werden.

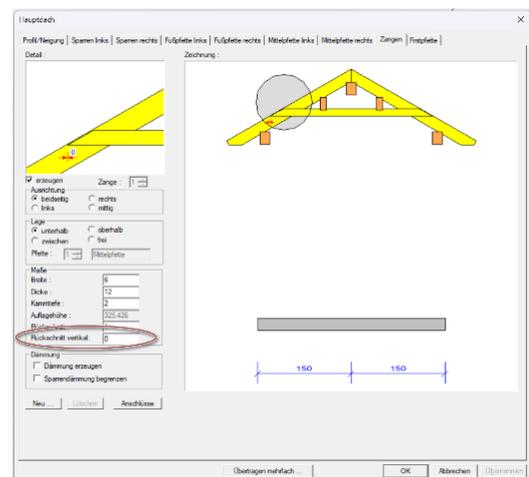


1. Erweiterung Kamm:
mit dieser Funktion können Sie eine Ausblattung der Zange für eine Mittelpfette größer ausblatten lassen. Die Ausblattung der Zange bekommt nur auf der Innenseite eine Aufweitung damit die Außenseite der Pfette an der Ausblattung anliegt. Bei den Firstlaschen wird die Ausweitung mittig ausgeführt
2. Markierung seitlich
Sparren mit erzeugter Zange bekommen seitlich eine Markierung der Zangenposition.
3. Markierung unten
Sparren mit erzeugter Zange bekommen unten eine Markierung der Zangenposition.

PROFILEINGABE UM VERTIKALEN RÜCKSCHNITT AN ZANGEN ERWEITERT

Sie finden diese Funktion unter:
Dach / Profil ändern

Sie haben nun die Möglichkeit, zusätzlich zu dem parallelen Abschnitt in Dachneigung einen weiteren Abschnitt vertikal zu erzeugen, indem Sie das gewünschte horizontale Maß für den zusätzlichen vertikalen Abschnitt eingeben.

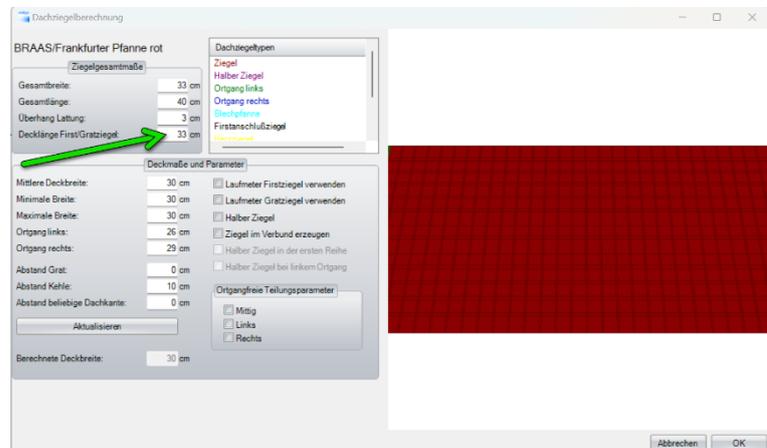


DECKLÄNGE FÜR DEN FIRST-/GRATZIEGEL

Sie finden diese Funktion unter:

Dach / Ziegelstückzahl / Ziegelstückzahl berechnen

Im Fenster Ziegelstückzahl berechnen können Sie eine Decklänge der First- und Gratziegel festlegen, die später in der Ziegelliste verwendet wird, um First- und Gratziegel zu berechnen und auszuwerten. Die Berechnung erfolgt anhand der Dachkantenlängen, welche für die Liste gewählt wurden

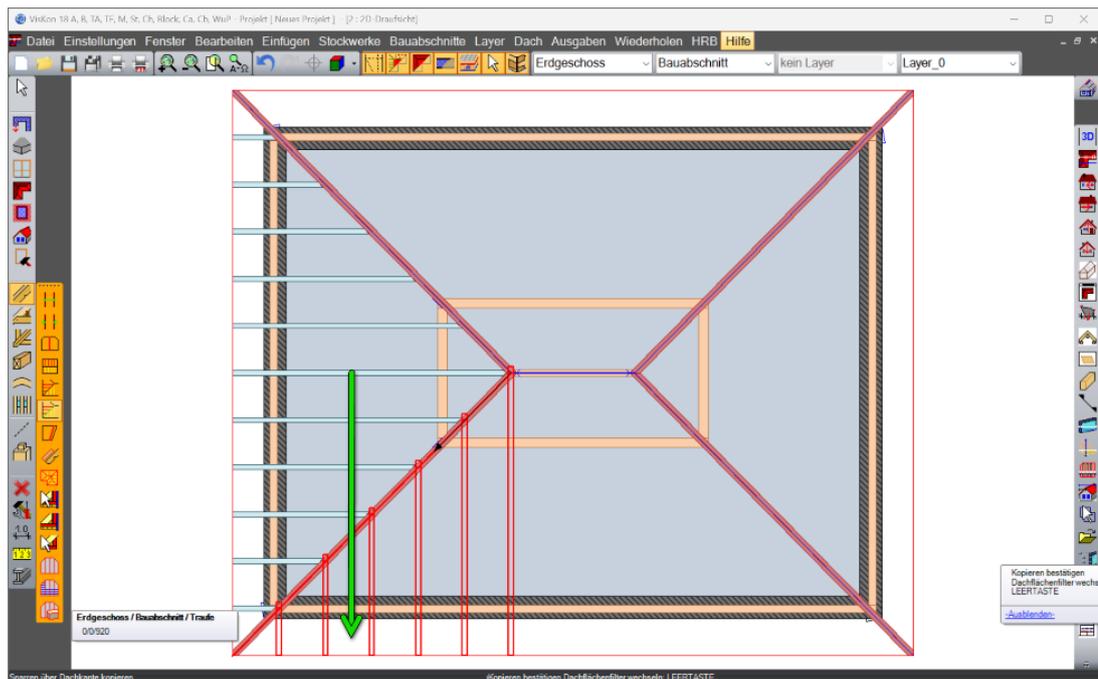


SPARREN KOPIEREN ÜBER DACHKANTENBEREICH

Sie finden diese Funktion unter:

Einfügen / Sparren / Sparren über Dachkantenbereich kopieren (neues Icon)

Mit dieser neuen Funktion "Sparren über Dachkantenbereich kopieren" werden nur Sparren über die Dachkante kopiert die auch an der Dachkante der zu kopierenden Fläche anliegen.



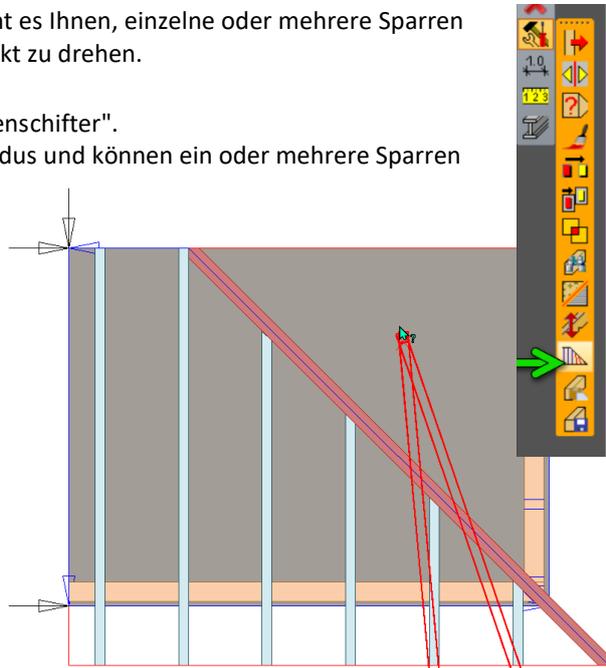
VERGATTERUNG STRAHLENSCHIFTER

Sie finden diese Funktion unter:

Bearbeiten / Vergatterung Strahlenschifter

Die Funktion "Vergatterung Strahlenschifter" ermöglicht es Ihnen, einzelne oder mehrere Sparren oder Schifter in einem Schritt auf einen beliebigen Punkt zu drehen.

1. Wählen Sie die Funktion "Vergatterung Strahlenschifter".
2. Sie befinden sich nun im Mehrfachauswahlmodus und können ein oder mehrere Sparren anklicken, die gedreht werden sollen.
3. Beenden Sie den Mehrfachauswahlmodus mit einem langen Linksklick auf der Maus.
4. Ziehen Sie nun auf einen beliebigen Zielpunkt, auf den die Strahlenschifter gezogen werden sollen.
5. Mit einem weiteren kurzen Linksklick beenden Sie diese Funktion.

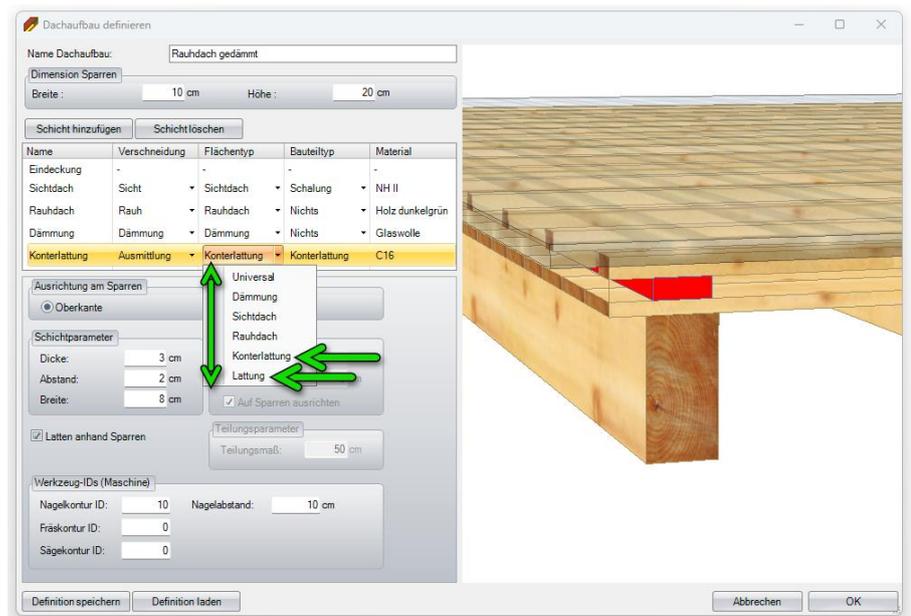


SEPARATE FLÄCHENTYPEN LATTUNG UND KONTERLATTUNG (DACHAUFBAU)

Sie finden diese Funktion unter:

Einstellungen / Dach / Dachaufbau Katalog

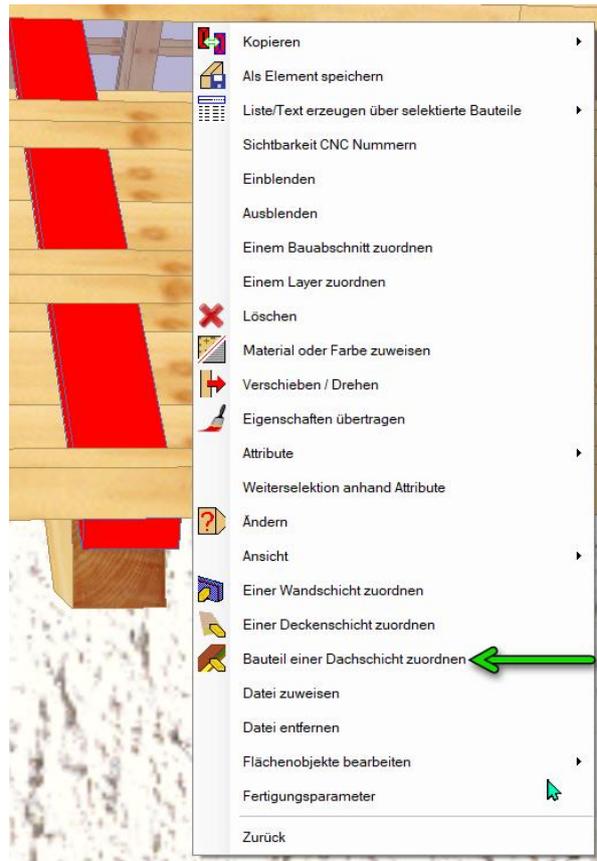
Im Zuge der Weiterentwicklung des Dachaufbaus wurden die Flächentypen Lattung und Konterlattung hinzugefügt. Dies ermöglicht eine präzisere Zuordnung der Bauteile zu den jeweiligen Flächentypen und erleichtert somit den Export von Maschinendaten.



ZUORDNUNG VON BAUTEILEN ZU EINER DACHEBENE

Das Kontextmenü, das Sie mit der rechten Maustaste aufrufen können, wurde um die Option "Bauteil einer Dachebene zuordnen" erweitert. Damit können Sie jetzt auch beliebige Bauteile einer Dachebene zuordnen, wie es auch bei Wänden und Decken möglich ist. Um die Bauteile einer Dachebene zuordnen zu können, achten Sie bitte darauf, dass Sie die Dachebenen auch auf sichtbar geschaltet haben und anklicken können.

Sie finden diese Funktioalternativ unter:
Bearbeiten / Auswahl zuordnen / zu Dachfläche



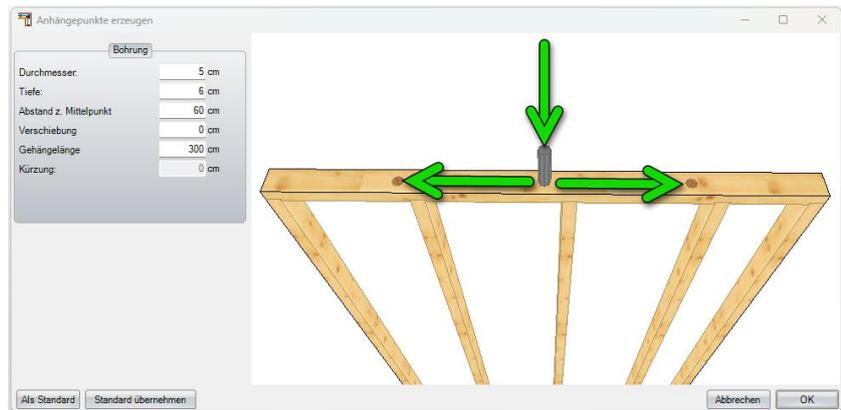
WAND

BOHRUNGEN BEI ANHÄNGEPUNKT ERZEUGEN

Sie finden diese Funktion unter:

HRB / Bearbeitung / Anhängepunkt erzeugen

Der Anhängepunkt für Holzrahmenbauwände wurde erweitert, so dass Bohrungen ausgehend vom Schwerpunkt erzeugt werden können. Um diese Funktion nutzen zu können, müssen die Wandkonturen aktiviert sein. Klicken Sie anschließend auf die Schicht, in welcher der Anhängepunkt erzeugt werden soll. Zum Setzen der Bohrungen wird im Dialogfenster auch nur die eine Schicht angezeigt, in der die Bohrung gesetzt werden soll.

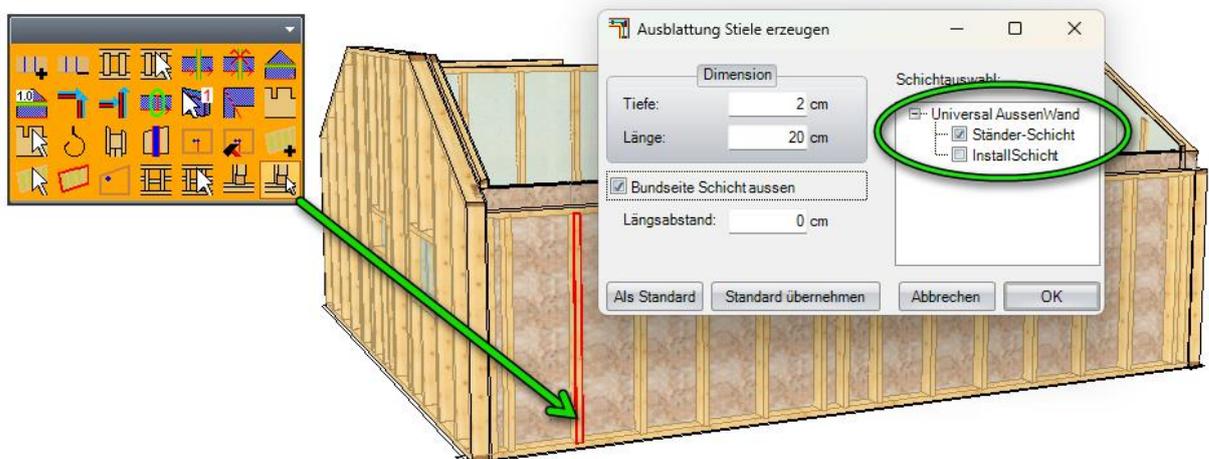


AUSBLATTUNG STIELE

Sie finden diese Funktion unter:

HRB / Bearbeitung / Ausblattung Stiele erzeugen

Bei der Funktion "Ausblattung Stiele erzeugen" werden auf der rechten Seite alle vorhandenen Ständerschichten angezeigt. Dort können Sie dann bequem auswählen, für welche Ständerschichten Sie die Ausblattung erzeugen möchten.

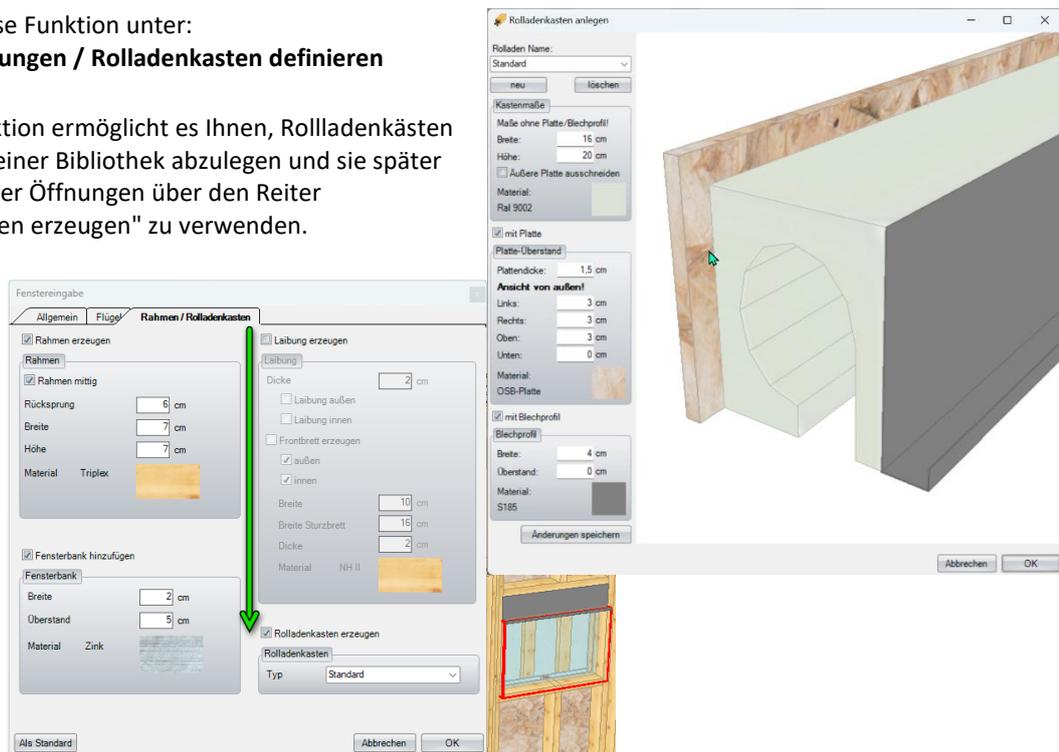


ROLLADENKASTEN

Sie finden diese Funktion unter:

HRB / Einstellungen / Rolladenkasten definieren

Die neue Funktion ermöglicht es Ihnen, Rolladenkästen im Vorfeld in einer Bibliothek abzulegen und sie später beim Setzen der Öffnungen über den Reiter "Rolladenkasten erzeugen" zu verwenden.

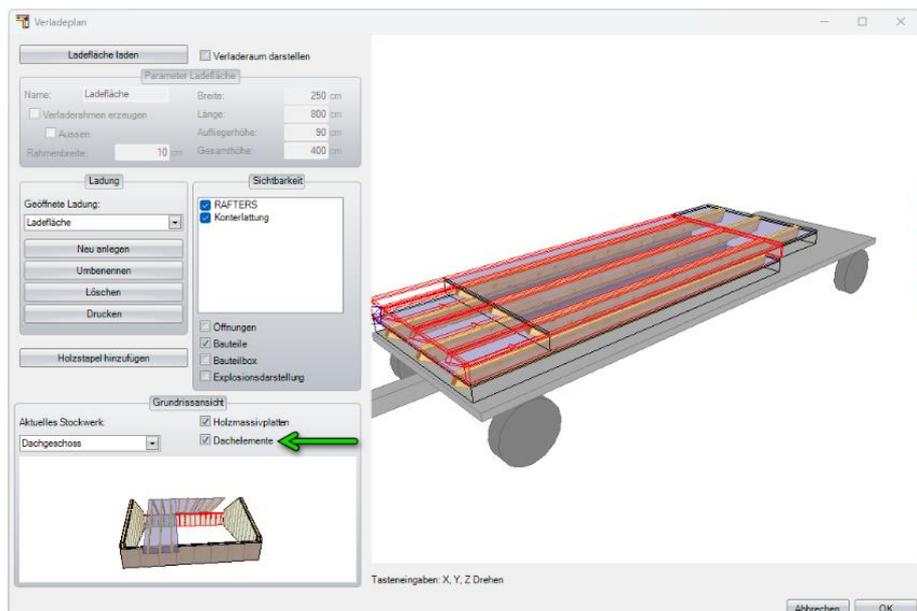


VERLADEN VON DACHELEMENTEN

Sie finden diese Funktion unter:

HRB / Ladeplan

Bei der Verladung können Sie jetzt außer Wand und Holzmassivplatten auch Dachelemente verladen. Um Dachelemente verladen zu können, müssen Sie als Erstes den Dachaufbau generieren, als Nächstes die Dachelementierung vornehmen, dann die Dachbauteile des Dachaufbaus anhand der Dachelemente trennen und anschließend diese Dachelemente paketieren lassen, damit sie im Verladeplan angezeigt werden.

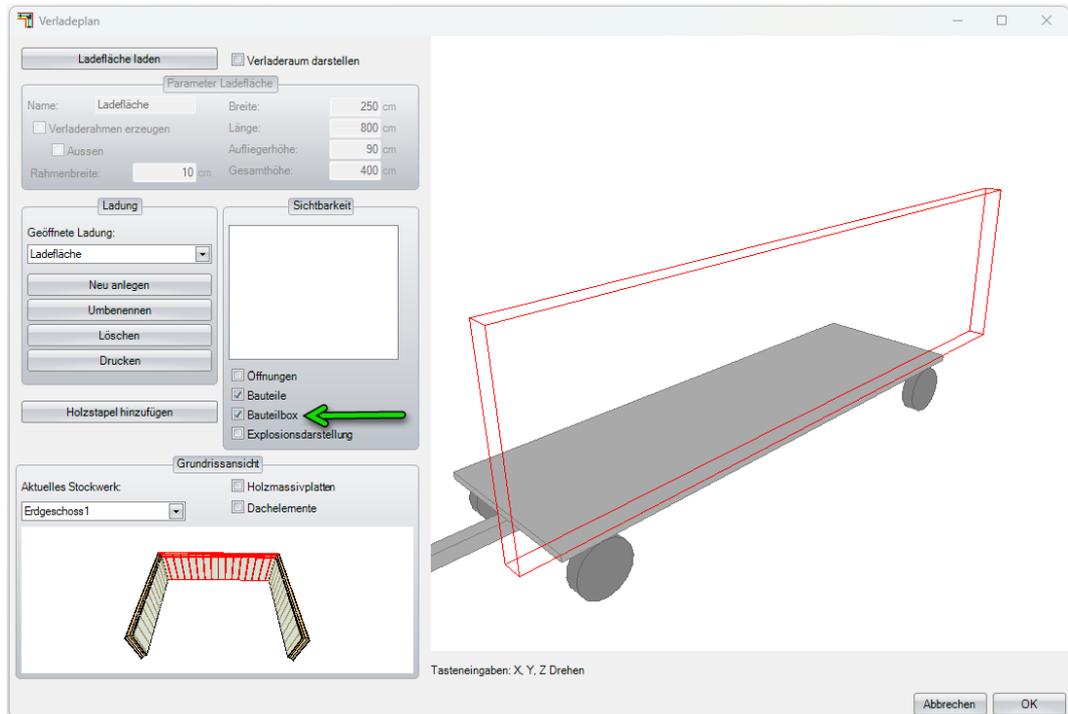


VERLADEPLAN BAUTEILBOX

Sie finden diese Funktion unter:

HRB / Ladeplan

Die Bauteilbox steht Ihnen jetzt für ein komfortables und unkompliziertes Verladen zur Verfügung. Alle Bauteile und Schichten des Wandsystems werden ausgeblendet, sodass Sie nur einen großen, leeren Körper erhalten, den Sie verladen können. Dieser Körper entspricht der Größe aller gewählten Schichten und deren Bauteile.

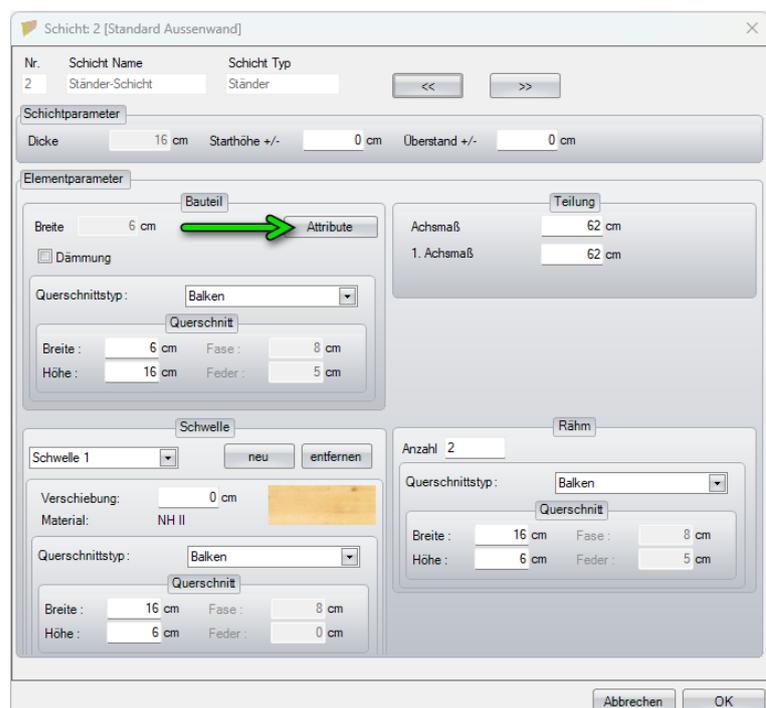


WANDEDEFINITION BAUTEILE ATTRIBUTE

Sie finden diese Funktion unter:

HRB / Einstellungen / Schichtdefinition bearbeiten

Für eine detailliertere Materialerfassung ist es nun auch möglich, im Schichtsystem in den einzelnen Schichten Attribute zu vergeben, die anschließend in der Materialliste ausgewertet werden können.

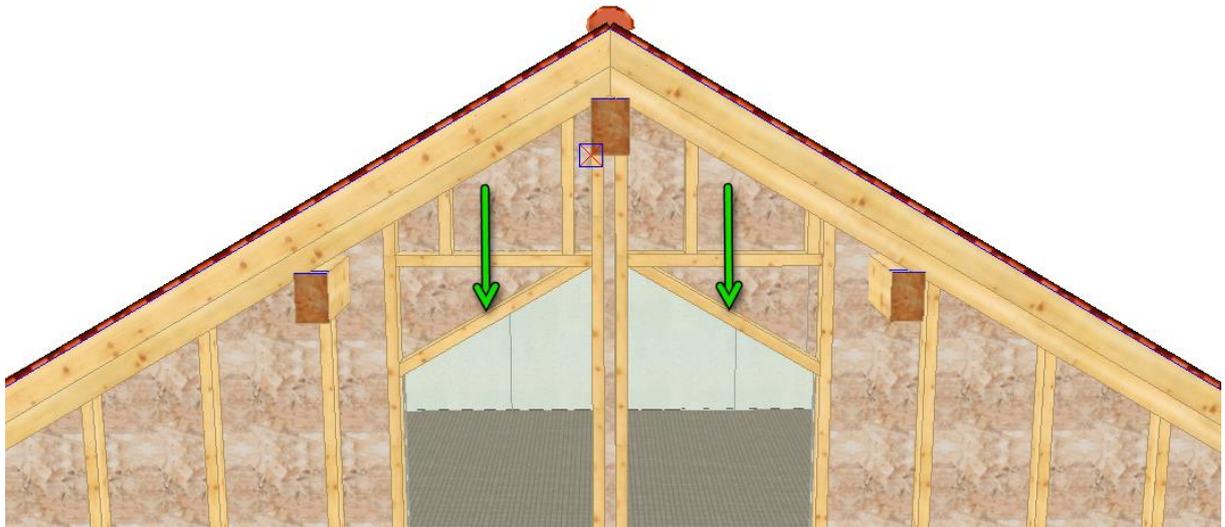


SCHRÄGE FUTTERHÖLZER

Sie finden diese Funktion unter:

HRB / Fenster und Türen

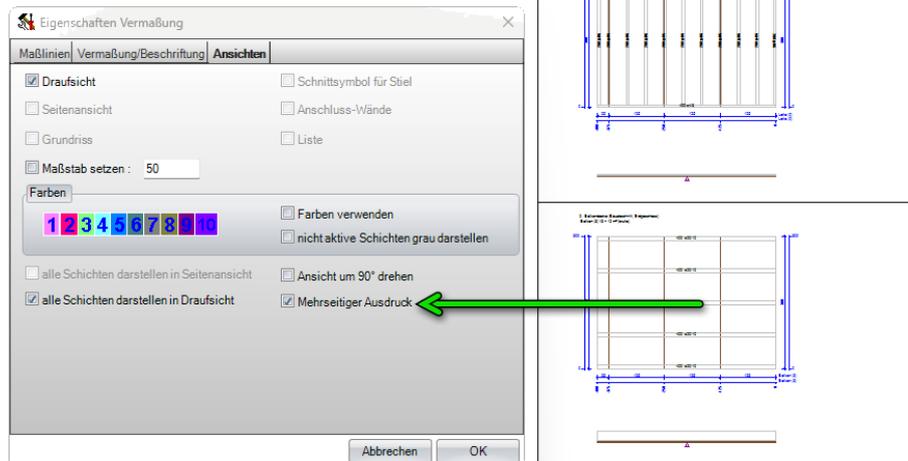
Bei der Erstellung von Fensteröffnungen werden nun, wenn diese nicht rechteckig sind, Futterhölzer als Sturz und Brüstung an der Öffnung erzeugt.



DECKENANSICHT MEHRSEITIG ERMÖGLICHT.

Sie finden diese Funktion unter:
Einstellungen / Vermaßung / Deckenansicht

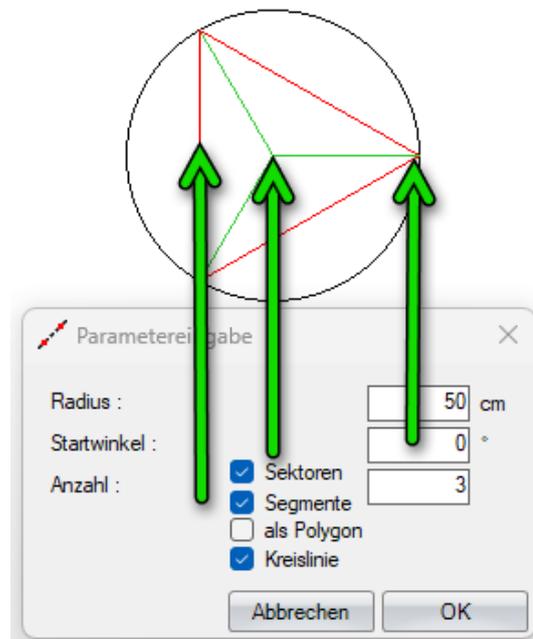
Die mehrschichtige Deckenausgabe wurde um die Funktion des mehrseitigen Ausdrucks erweitert, die es ermöglicht, jede Schicht auf einer separaten Seite auszudrucken.



2D-KREIS

Sie finden diese Funktion unter:
Einfügen / 2D-Objekte / Kreis

Mit der erweiterten 2D-Kreisfunktion können Sie jetzt nicht nur Kreise mit einem bestimmten Radius erzeugen, sondern auch beliebig viele Segmente hinzufügen. Dies ist besonders nützlich für vieleckige Grundrisse. Darüber hinaus können Sie auch Sektoren anzeigen lassen und die Ausrichtung über den Startwinkel festlegen.

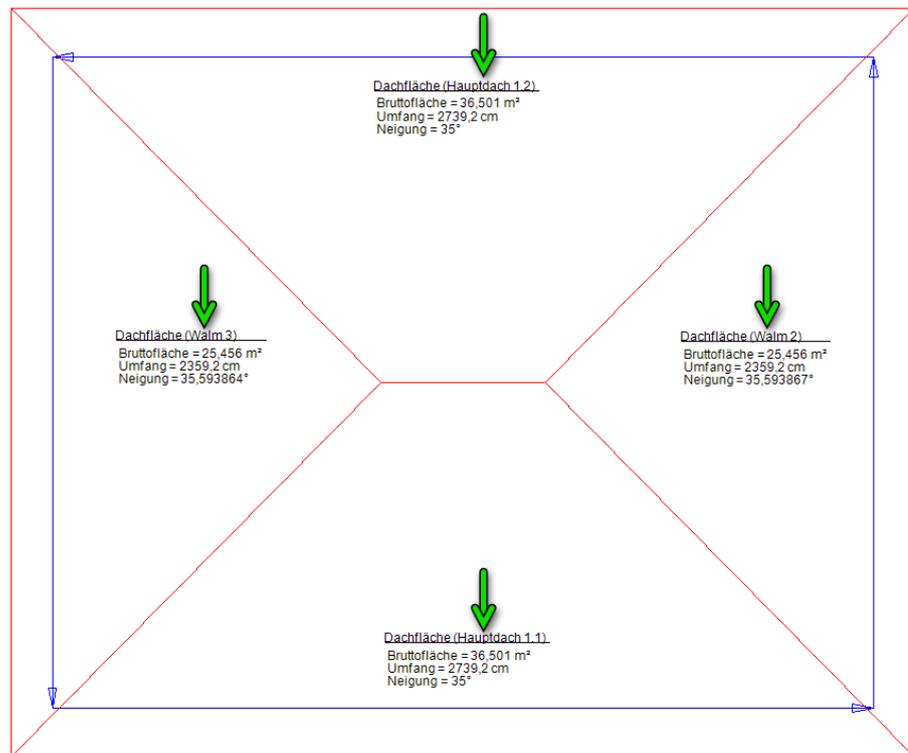


POLYGONBESCHRIFTUNG DACHFLÄCHEN

Sie finden diese Funktion unter:

Einstellungen / Beschriftungen / Platten/Flächen / Dachflächen

Die zweidimensionale Beschriftung der Dachflächen wurde um die analoge Bezeichnung der Dachflächen, wie z.B. in der Dachteilleiste, erweitert. Dies erleichtert die Zuordnung und den Abgleich mit den Bezeichnungen der Listenausgabe.



BESCHRIFTUNG DER BALKENBAUTEILE OPTIONALER GESTALTET

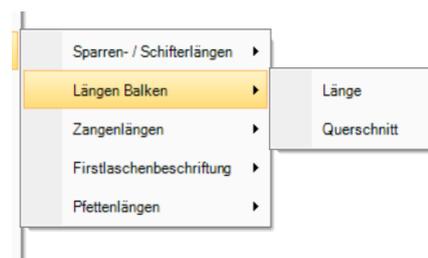
Sie finden diese Funktion unter:

Einstellungen / Beschriftungen / Balkenbauteile / Länge/Querschnitt.

Die Beschriftung der Balkenbauteile kann nun für jede Bauteilart individuell festgelegt werden. Dabei kann sowohl die Länge als auch der Querschnitt separat ein- und ausgeblendet werden.

Diese Beschriftungsauswahl ist für folgende Bauteile möglich:

- Sparren-/Schifterlängen
- Längen der Balken
- Zangenlängen
- Firstlaschenbeschriftung
- Pfettenlängen



2D-ZEICHNUNG FÜR DIE DACHELEMENTE

Sie finden diese Funktion unter:

Fenster / Neue 2D-Ansicht / Ansicht Dachelement

Die Dachelementierung wurde dahingehend weiterentwickelt, dass man nun, wie beim Wandsystem, die Möglichkeit hat, einzelne Dachelemente anzuklicken, um eine detaillierte 2D-Zeichnung des Dachelements zu erhalten. Dabei hat man eine Übersicht, wo sich das Dachelement befindet, und kann auch wieder durch die einzelnen Schichten klicken, die dann bemaßt dargestellt werden. Außerdem können zusätzliche Schichten ein- und ausgeblendet werden. Die Bauteile der Dachelemente müssen zuvor paketiert werden, damit eine Zuordnung in der Ansicht möglich ist



WANDANSICHT

Sie finden diese Funktion unter:

Fenster / Neue 2D-Ansicht / Wandansicht

Die Wandansicht zeigt nun bereits in der Überschrift an, ob die Ansicht von außen oder innen erstellt wurde.

3 : Universal AussenWand 2 (Baub Abschnitt 1, Erdgeschoss1) (Außen)

Ständer-Schicht 2 = 21,2 m² (brutto) Gewicht (kg) 237,58 (NH II) ↑

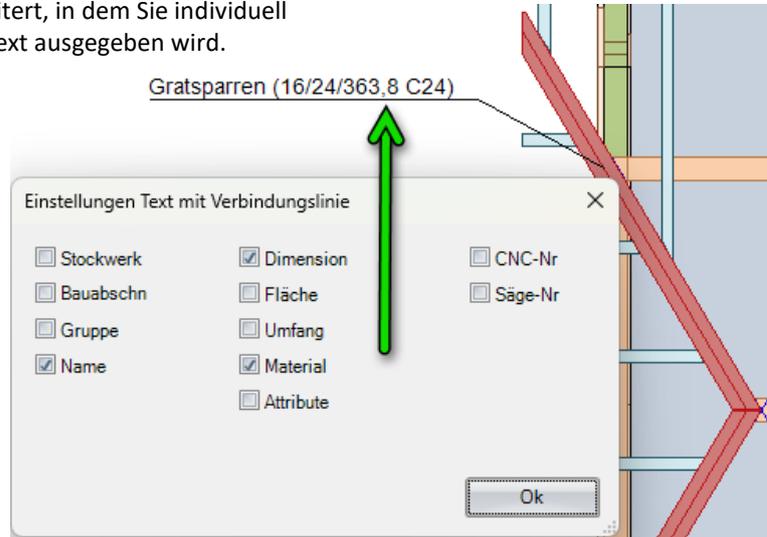
TEXT MIT VERBINDUNGSLINIE

Sie finden diese Funktion unter:

Einstellungen / Beschriftungen / Einstellungen / Text mit Verbindungslinie

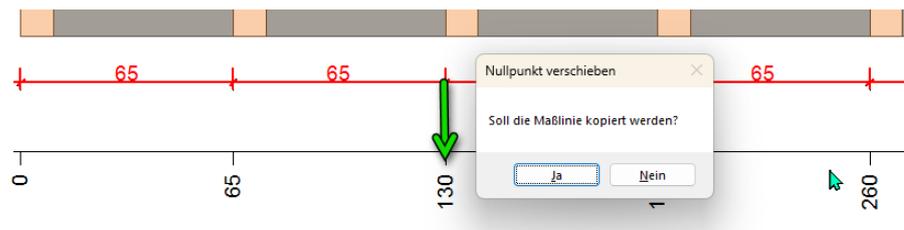
Die Funktion „**Text mit Verbindungslinie**“

wurde um einen Einstellungsdialog erweitert, in dem Sie individuell festlegen können, was automatisch als Text ausgegeben wird.



MAßLINIE KONVERTIEREN

Bei der Konvertierung von Maßlinien steht Ihnen nun eine neue Dialogfunktion zur Verfügung, mit der Sie direkt eine Kopie der vorhandenen Maßkette anlegen können. Diese neue Funktion können Sie sowohl für freie Vermaßungen, die Sie selbst erstellt haben, als auch für automatische Vermaßungen, beispielsweise im Dach- oder Wandbereich, nutzen.

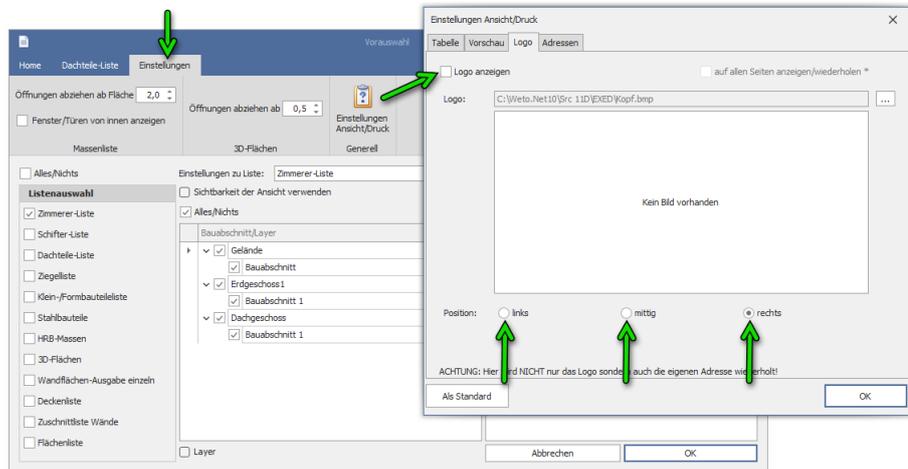


LISTENAUSGABE

DRUCKVORSCHAU ERWEITERT:

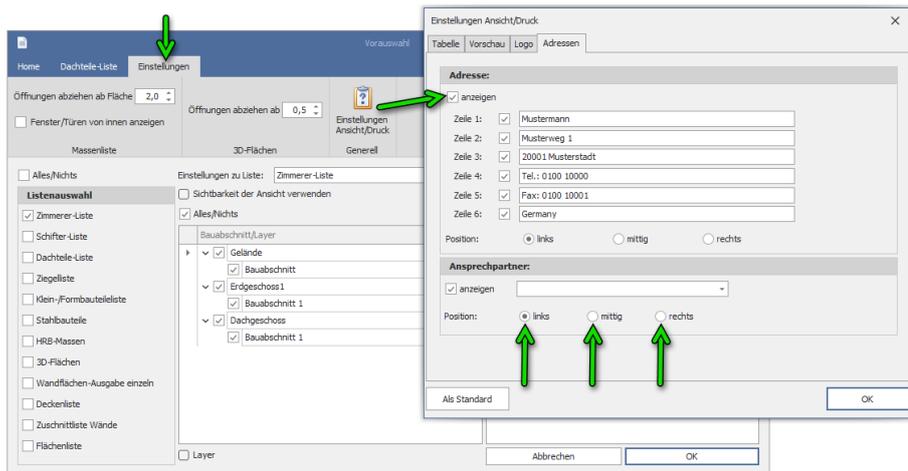
POSITION FIRMENLOGO

Das Firmenlogo kann nun wahlweise links, mittig oder rechts platziert werden.



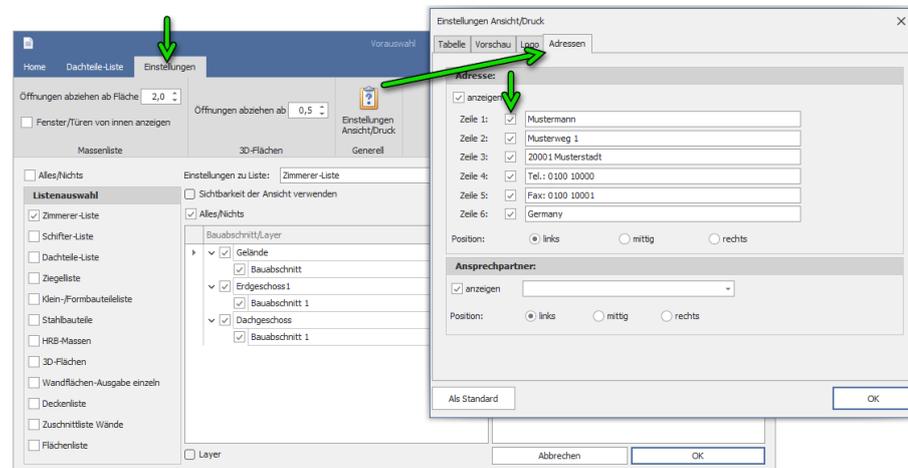
POSITION FIRMENADRESSE

Die Firmenadresse kann nun wahlweise links, mittig oder rechts platziert werden.



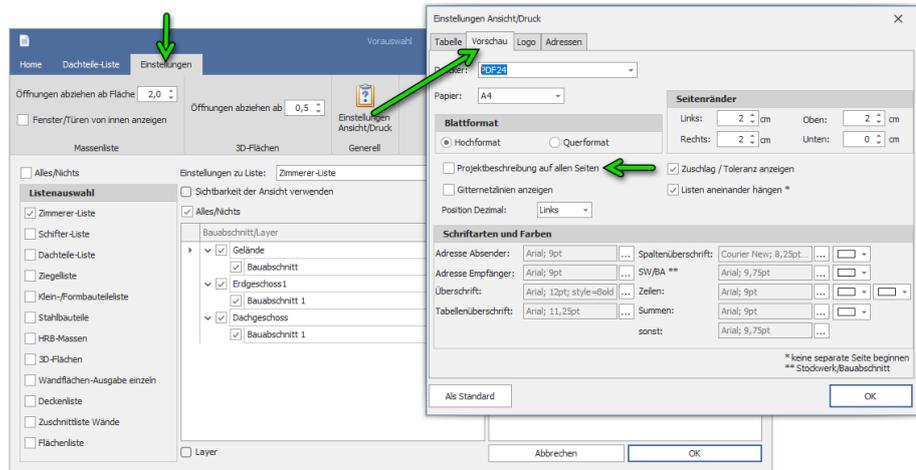
ZEILEN DER FIRMENADRESSE

Für jede Zeile der Adresse kann jetzt festgelegt werden, ob sie auf der Vorschau angezeigt wird oder nicht.



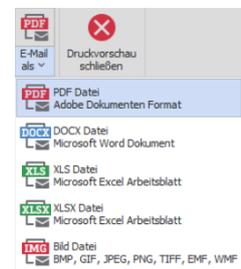
PROJEKTDATEN

Projektdaten können jetzt optional auf allen Seiten angezeigt werden.



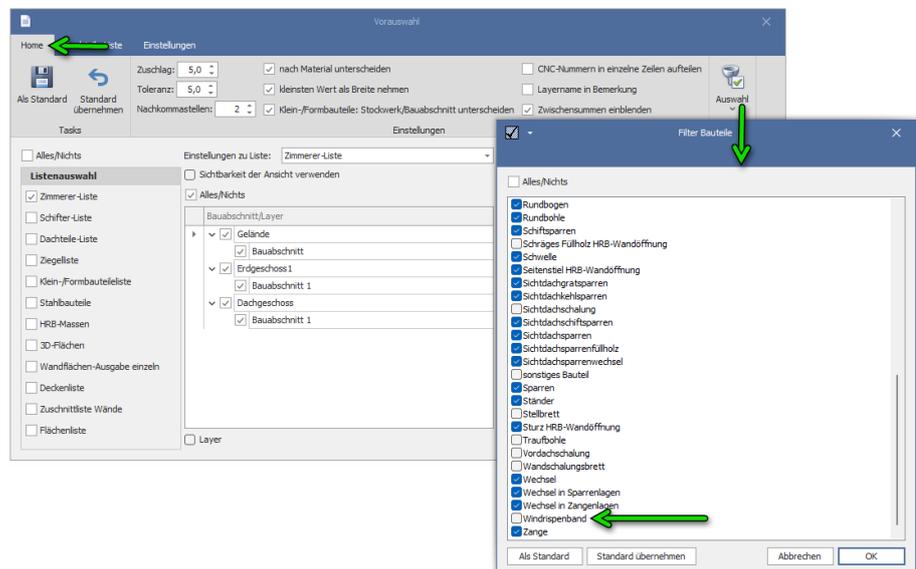
E-MAIL-EXPORT

Es ist nun möglich, die Listenausgabe in verschiedenen Formaten direkt als E-Mail zu versenden.



BAUTEILFILTER UM WINDRISPENBAND ERWEITERT

Die Bauteilart Windrispenband wurde in den Bauteilfilter aufgenommen, sodass Windrispenbänder nun auch in der Listenausgabe berücksichtigt werden.



FIRSTZIEGELBERECHNUNG

Die Stückzahl der Firstziegel wird nun ebenfalls in der Ziegelliste ausgegeben. Diese wird anhand der zuvor definierten Firstziegellänge beim Erzeugen der Dachziegelteilung errechnet.

Bezeichnung	Anzahl
- Dachgeschoss	
- Bauabschnitt 1	
▶ Firstziegel	34
Ortgang rechts	32
Ziegel	1152
Ortgang links	32
Längen	0

MASCHINENAUSGABE

- BTL Export: Fertigung HRB-Wandelemente eingebaut
- WuP Export: Fertigung Dachelemente hinzugefügt
- BVX, BTL: Beschriftung der CNC-Nummer an Schwelle u. Rähm der einglatteten Stiele (nur für Blatt quer geneigt!)
- Längsbearbeitung Nut, Falz, Fase, Abgratung u. Auskehlung bezüglich des Trennens und der Maschinenausgabe überarbeitet

Das Update der Maschinenübergabe für BVX, BTL und WUP-Export bringt wesentliche Verbesserungen in der Übergabe von Holzrahmenbau-Wandelementen und Dachelementen mit sich. Konkret wurden Anpassungen vorgenommen, um den Datentransfer und die maschinelle Verarbeitung dieser Elemente effizienter und präziser zu gestalten. Darüber hinaus wurde die Kennzeichnung der CNC-Nummern an Schwellen und Rahmen erweitert, was die Zuordnung und Verarbeitung dieser Bauteile vereinfacht. Die Optimierung der Ausblattungen sorgt außerdem für genauere Bearbeitungen und eine erhöhte Passgenauigkeit. Diese Verbesserungen tragen zu einem reibungsloseren Produktionsablauf bei und steigern die Gesamtqualität der Verarbeitung.

ZUSÄTZLICHE VARIANTE DES HTML EXPORTS

Sie finden diese Funktion unter:

Datei / Exportieren / Html extended

Mit dem neuen HTML Extended Viewer können Sie nun in der exportierten Datei Stockwerke, Bauabschnitte oder Bauteile ein- und ausblenden sowie CNC-Nummern ein- und ausblenden und nach bestimmten CNC-Nummern suchen, die rot angezeigt werden.

Vorgehensweise zum Exportieren:

1. Es werden alle sichtbaren Bauteile exportiert. Hier die entsprechenden Sichteinstellungen vor dem Export festlegen
2. Exportieren über **Datei/ Exportieren/ HTML Extended**
3. Datei speichern
4. Die gespeicherte Datei mit einem Doppelklick öffnen.
(Die HTML-Datei wird mit dem Standardbrowser geöffnet.)

[Reiter Messen]

Über den Reiter "Messen" können Sie zwei Punkte anklicken. Anschließend werden Ihnen auf der linken Seite die Koordinaten für Punkt 1 sowie Punkt 2 angezeigt und auch die entsprechenden Distanzen der beiden Punkte.



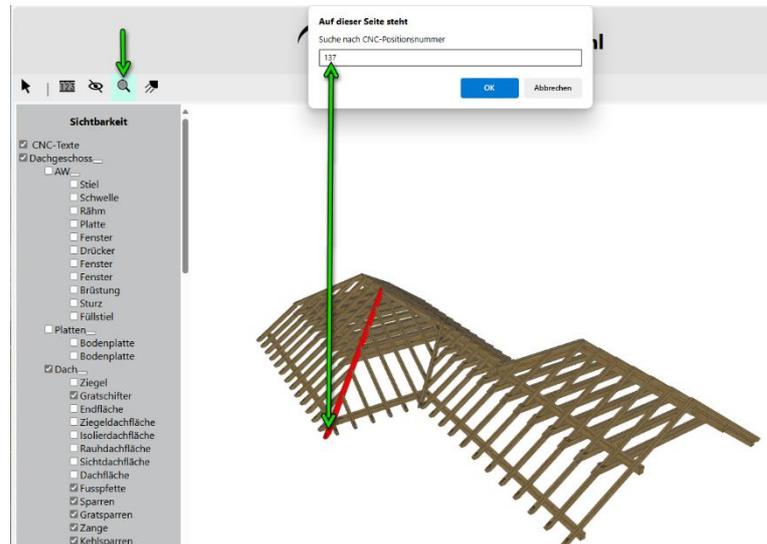
[Reiter Sichtbarkeit]

Über den Reiter "Sichtbarkeit" haben Sie die Möglichkeit, erstens CNC-Nummern und Texte ein- und auszublenden. Und zu entscheiden, welche Geschosse, Bauabschnitte Sie sichtbar sehen möchten.



[Reiter der Suche nach CNC-Positionsnummer]

Über den Reiter "CNC-Positionsnummer suchen" haben Sie die Möglichkeit, wenn CNC-Nummern vorhanden sind, nach bestimmten CNC-Nummern zu suchen, die anschließend rot dargestellt werden.



[Reiter Schatten ein-/ausblenden]

Für eine schönere optische Darstellung haben Sie die Möglichkeit, auch einen Schatten erzeugen zu lassen, wodurch das Ganze natürlicher aussieht.



3D-MODELL EXPORT

Sie finden diese Funktion unter:

Datei / Exportieren / Export 3d Model

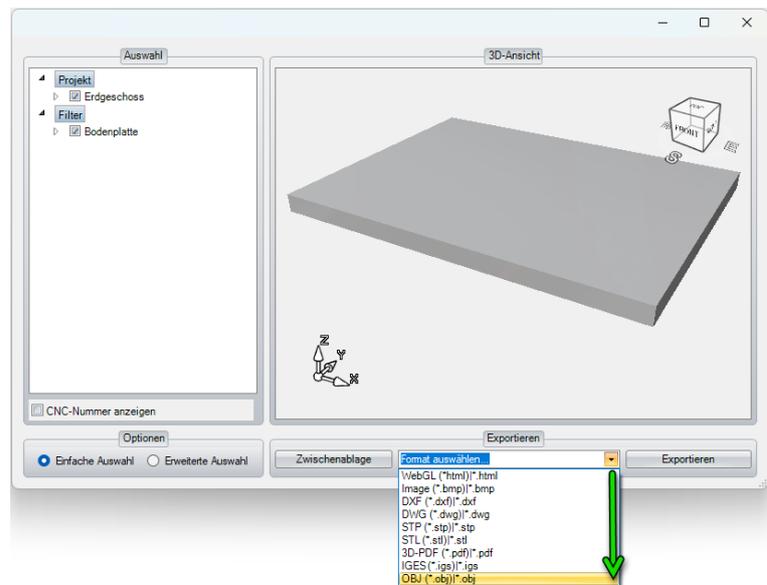
Der 3D-Modellexport wurde auf Körper umgestellt, um die Formate. Iges und .Step strukturierter für die Weiterbearbeitung ausgegeben zu können.

3D OBJ EXPORT

Sie finden diese Funktion unter:

Datei / Exportieren / Export 3d Model

Die 3D-Modellexportfunktion wurde um den OBJ-Export erweitert.

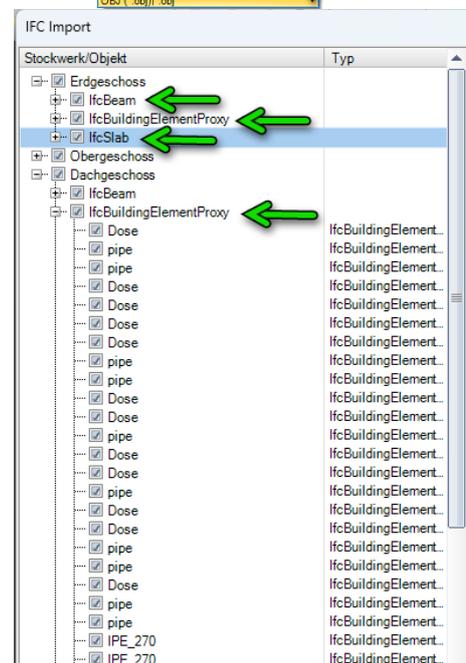


IFC

Sie finden diese Funktion unter:

Datei / Importieren / IFC

Der IFC-Import wurde um Objektgruppenknoten erweitert, um beispielsweise Kleinstbauteile aus einer IFC-Datei herauszufiltern. Dies ermöglicht ein einfacheres und komfortableres Arbeiten in Viskon.



IMPORTIEREN VON OBJ 3D-OBJEKTEN

Sie finden diese Funktion unter:

Datei / Importieren / 3D-Objekte (.obj)

Der Import von OBJ-Objekten erfolgt direkt an der Mausposition, was das gezielte Platzieren und Drehen der Objekte erleichtert.

SONSTIGES

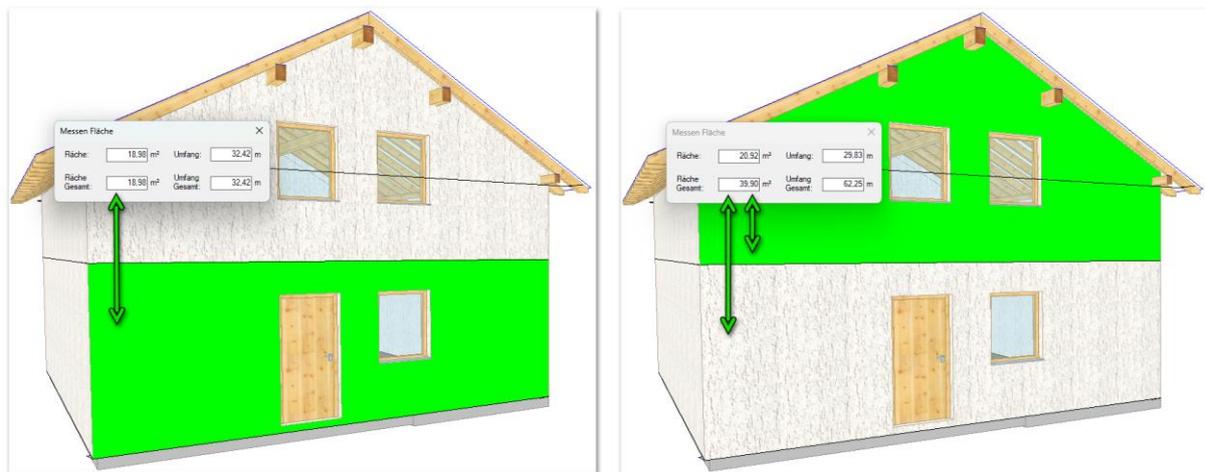
MESSEN FLÄCHE/UMFANG IM 3D

Sie finden diese Funktion unter:

Bearbeiten / Messen

Die 3D-Messfunktion wurde dahingehend erweitert, dass die ausgewählte Funktion aktiv bleibt und so beispielsweise mehrere Flächen zusammengerechnet werden können.

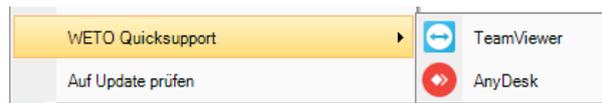
Klicken Sie dazu einfach nacheinander die gewünschten Flächen an, wie beispielsweise Wandflächen, Dachflächen usw., um schnell die gewünschten Quadratmeter zu ermitteln.



REMOTE-DESKTOP-SOFTWARE UM ANYDESK ERWEITERT

Sie finden diese Funktion unter:

Hilfe / WETO Quicksupport / AnyDesk



Gerne bieten wir Ihnen weiterhin unseren komfortablen Kunden Service an, indem wir auf Ihren PC zugreifen. In der Vergangenheit gab es teilweise Probleme mit der TeamViewer-Verbindung. Daher haben wir reagiert und unsere Remote-Desktop-Software um Anydesk erweitert. Ab sofort können wir wahlweise mit TeamViewer oder Anydesk eine Verbindung zu Ihrem PC herstellen.

AUTOMATISCHES SPEICHERN

Sie finden diese Funktion unter:

Einstellungen / Automatische Sicherung

Die automatische Sicherungsfunktion wurde dahingehend optimiert, dass sie beim Öffnen eines neuen Projekts mit den hinterlegten Standardeinstellungen neu gestartet wird. Dies erhöht die Zuverlässigkeit der Sicherungen und stellt sicher, dass die Daten des Projekts regelmäßig und zuverlässig gesichert werden.

TERRASSENPLANER

Sie finden diese Funktion unter:

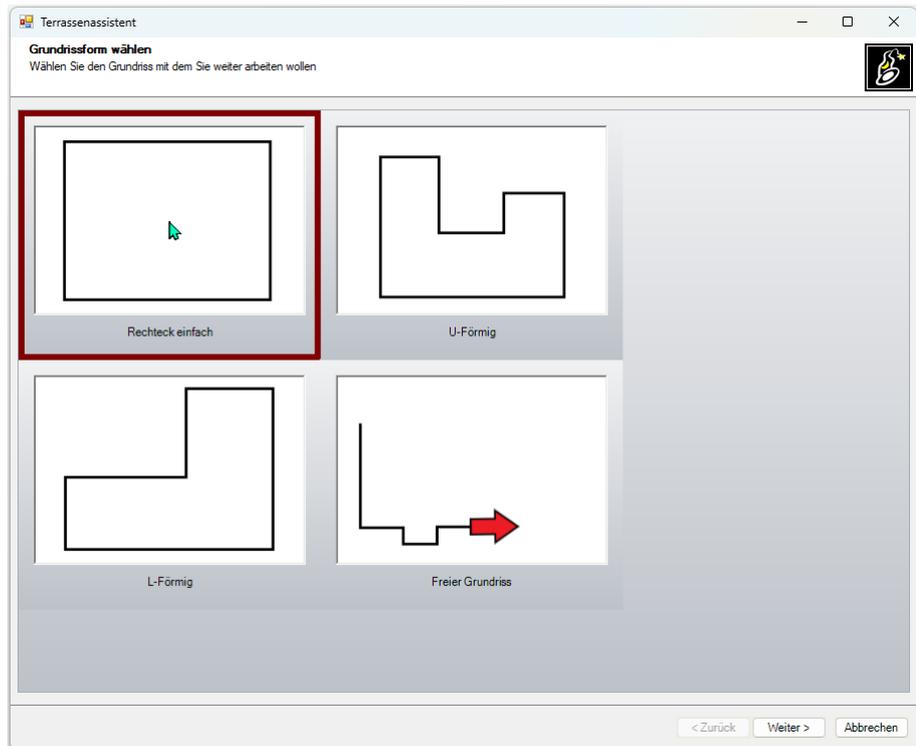
Einfügen / Terrasse einfügen
Bearbeiten / Terrasse bearbeiten

Mit unserem innovativen Terrassenplaner können Sie effizient und unkompliziert eine Terrassenplanung erstellen. Dabei haben Sie die Flexibilität, auf Kundenwünsche einzugehen, indem Sie den Terrassenplaner-Dialog jederzeit erneut öffnen und die Terrasse überarbeiten können.

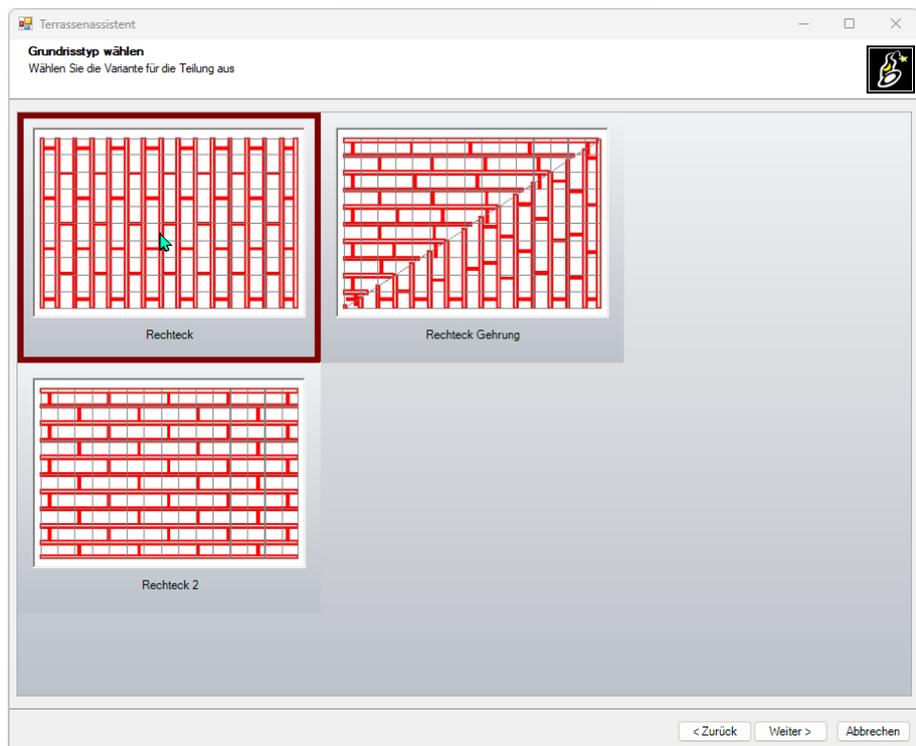
[Eingabe]

1. Starten Sie den Terrassenplaner.

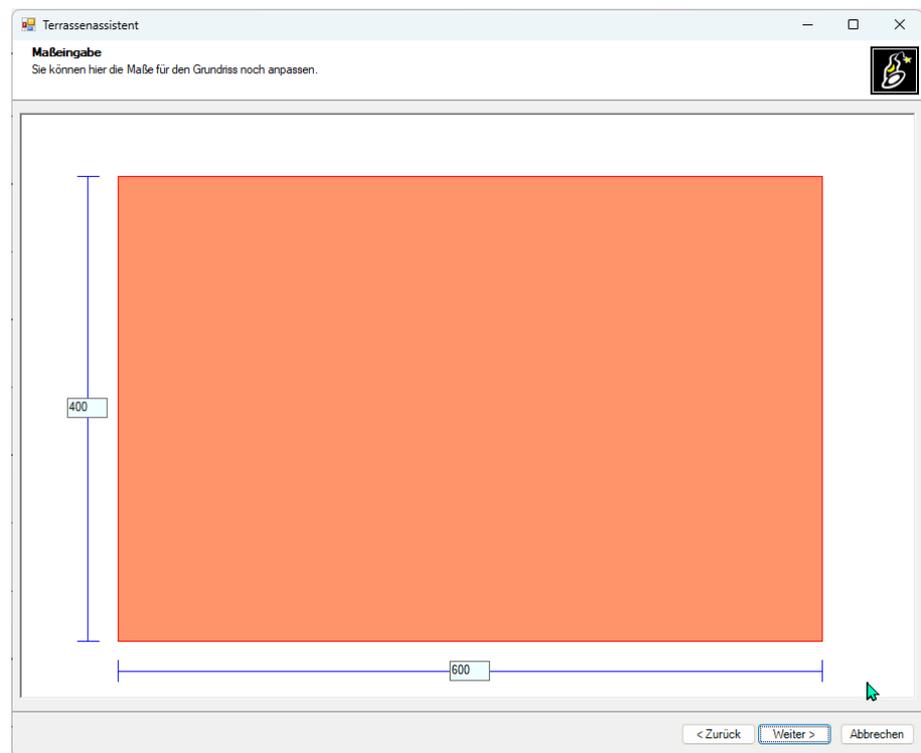
2. Wählen Sie den passenden Grundriss aus oder nutzen Sie die freie Grundrisseingabe für komplexere Grundrisse.



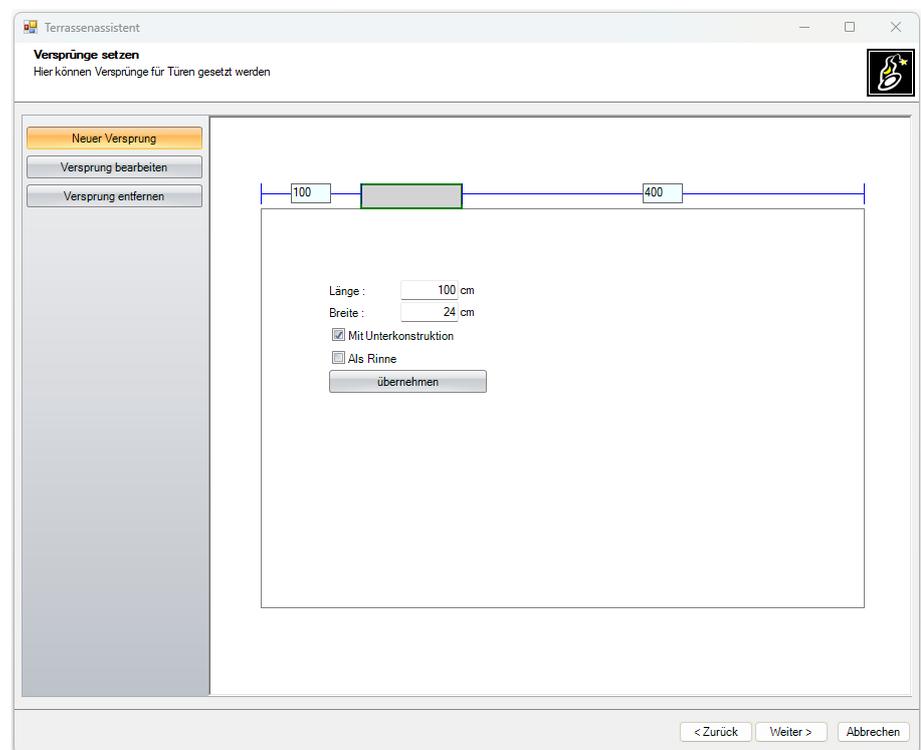
3. Wählen Sie die Verlegerichtung der Unterkonstruktion.



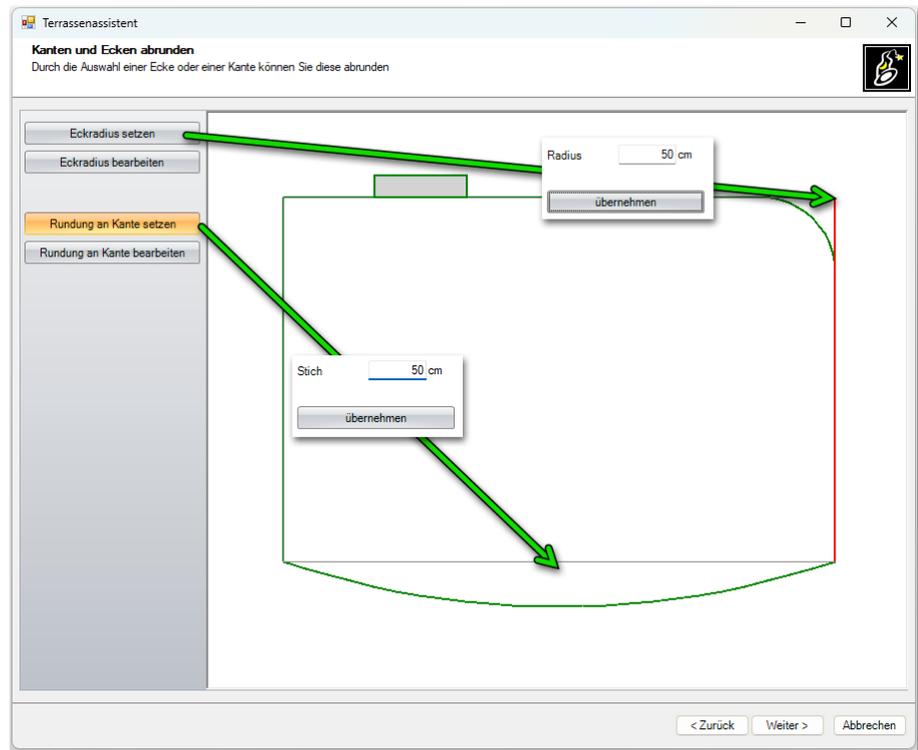
4. Geben Sie hier die Größe der Terrasse ein.



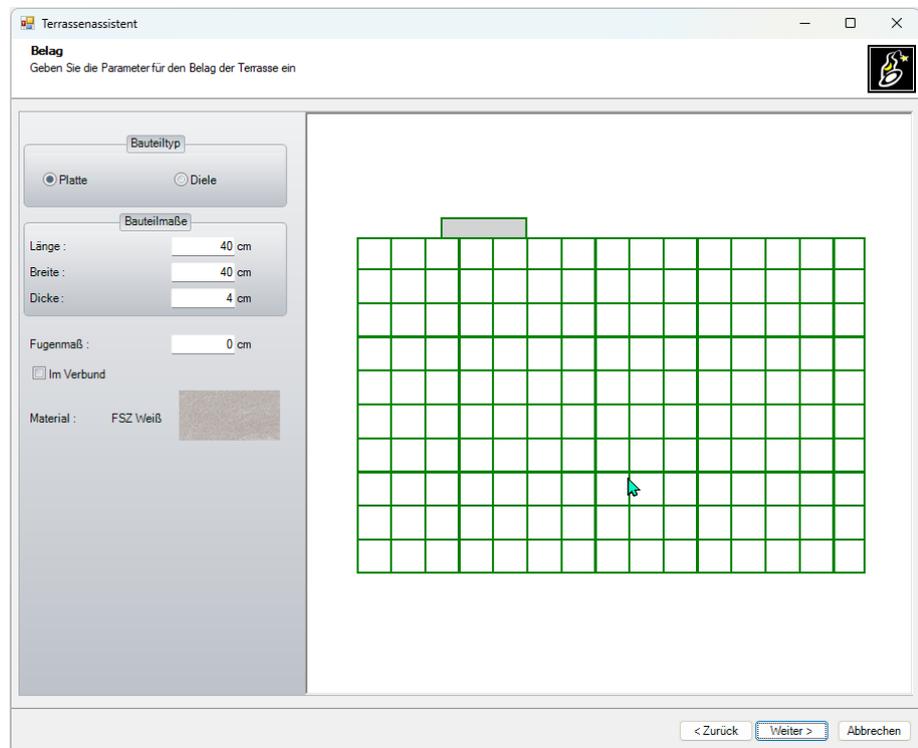
5. Setzen Sie nun Versprünge, beispielsweise für eine Tür.



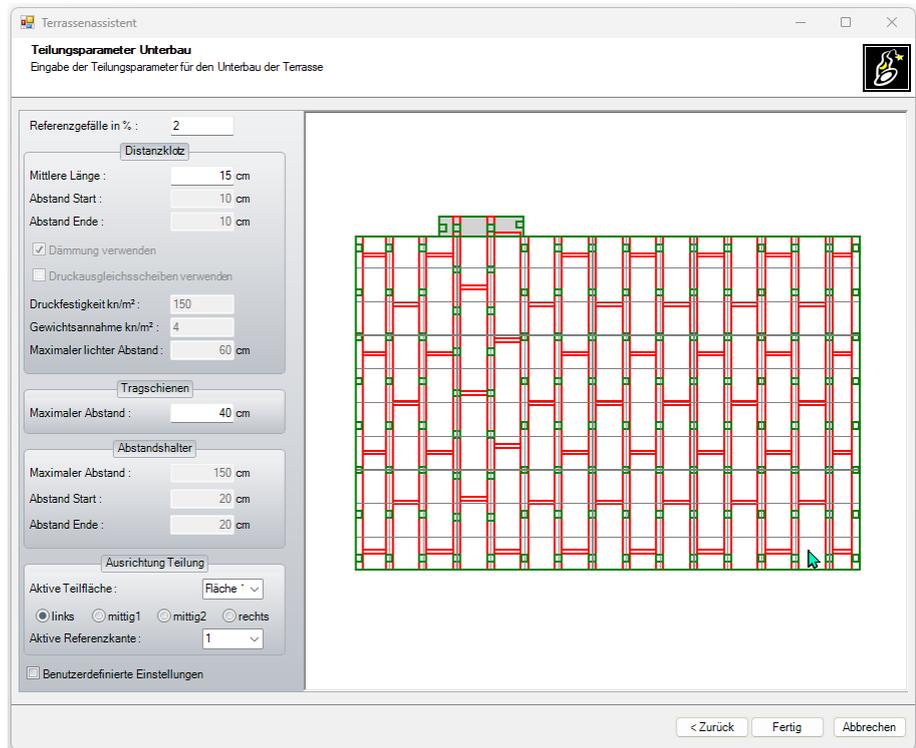
6. Im Fenster „Kanten und Ecken abrunden“ haben Sie die Möglichkeit, entweder eine Ecke oder eine Kante abzurunden.



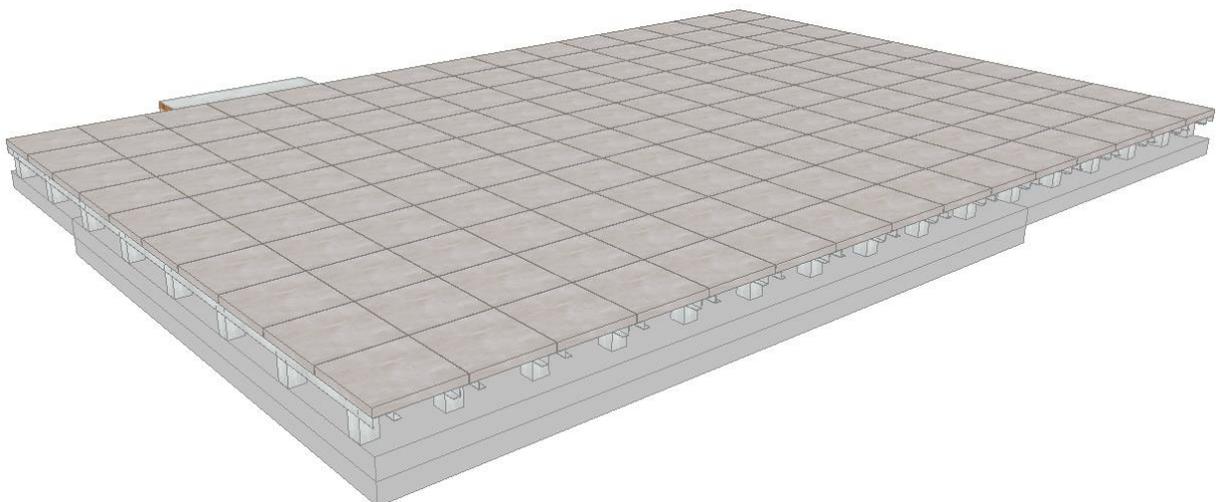
7. Wählen Sie in diesem Fenster den Belag (Platte oder Diele), dann die entsprechenden Bauteilmaße, ggf. das Fugenmaß und das Material, mit dem es visualisiert werden soll.



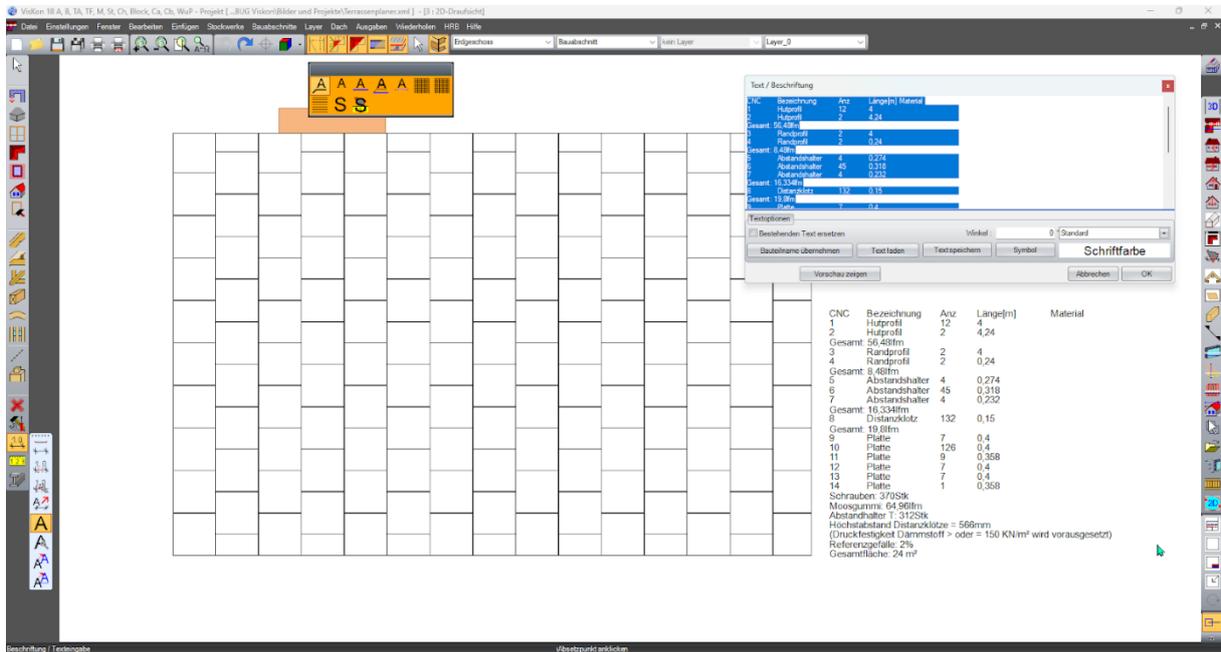
8. Im letzten Fenster können Sie die Distanzklotzlänge, Druckfestigkeitseinstellung für die Tragschiene und Abstandshalter sowie die Ausrichtung festlegen. Die ausgegrauten Werte können unten über den kleinen Haken „Benutzerdefinierte Einstellungen“ freigeschaltet werden.



9. Bestätigen Sie im Anschluss Ihre Eingabe mit dem Button "Fertig". Anschließend wird Ihnen das Ganze automatisch im VisKon visualisiert. Möchten Sie etwas an der Terrasse ändern, können Sie dies über "Bearbeiten / Terrasse bearbeiten" vornehmen. Standardmäßig wird die Terrasse auf dem Nullpunkt des VisKon-Systems abgesetzt. Dies können Sie jedoch über die Verschiebefunktion ändern. Wählen Sie dazu "Selektieren / Elemente / Gruppen-Selektion". Es werden alle Terrassen Bauteile automatisch erfasst und können in einem Zug verschoben werden.



10. Eine detaillierte Materialausgabe erhalten Sie über “Einfügen / Text/Beschriftung / Text mit Verbindungslinie“. Klicken Sie anschließend ein beliebiges Bauteil der Terrasse in einer 2D-Ansicht an. Es erscheint ein Dialog. Wollen Sie die komplette Terrasse auswerten? Bestätigen Sie diesen mit Ja. Anschließend erhalten Sie an der Maus die Materialliste. Setzen Sie sie an einer beliebigen Stelle auf der 2D-Zeichnung ab.



FAVORITENDIALOG

Sie finden diese Funktion unter:

Einstellungen / Oberflächeneinstellungen / Favoriten einstellen

Um die Erstellung von Favoriten zu beschleunigen und zu vereinfachen, wurde ein neuer Dialog entwickelt, der das Anlegen neuer Favoritenleisten erleichtert.

1. Mit dem Pluszeichen auf der linken Seite können Sie eine neue Favoritenliste erstellen.

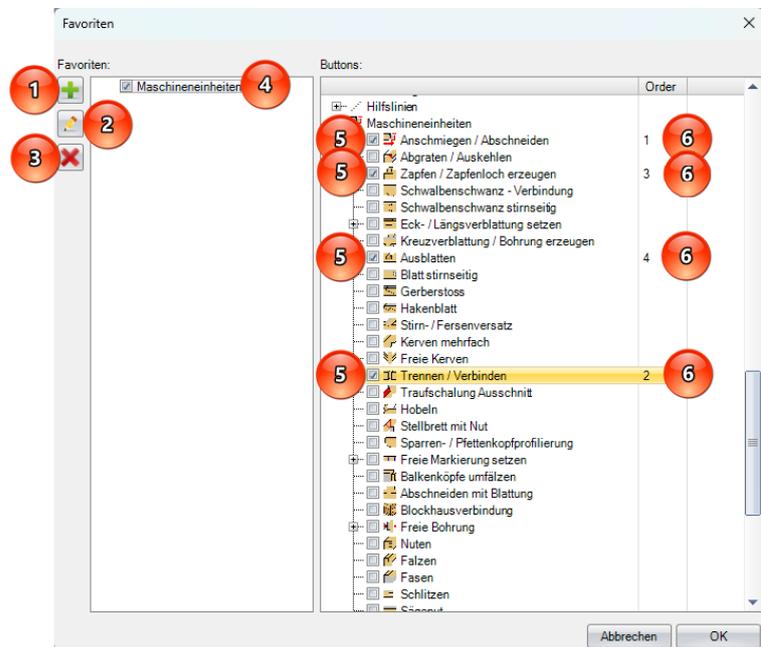
2. Mit dem Stift auf der linken Seite können Sie eine Favoritenliste umbenennen.

3. Mit dieser Schaltfläche können Sie eine ausgewählte Favoritenliste löschen.

4. Im weißen Feld auf der linken Seite werden Ihnen alle gespeicherten Favoritenlisten aufgelistet.

5. Wenn Sie unter Punkt 4 eine Favoritenliste ausgewählt haben, werden Ihnen unter Punkt 5 alle Maschineneinheiten oder Werkzeuge angezeigt, die Sie in dieser Favoritenliste aufgenommen haben.

6. Hier können Sie die Reihenfolge der Funktionen einsehen, in der sie in Ihrer Favoritenliste angezeigt werden.

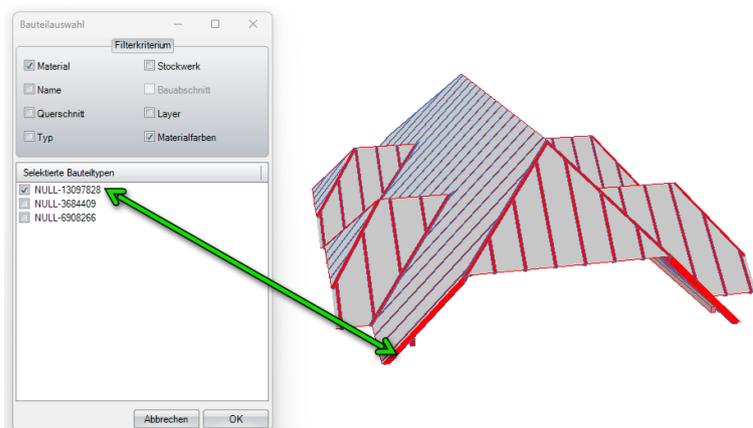


MATERIALELEKTION UM DIE OPTION MATERIALFARBEN ERWEITERT.

Sie finden diese Funktion unter:

Materialelektion

Die Filtermöglichkeiten bei importierten Projekten wurden erweitert. Nun können Sie auch nach Materialfarben filtern. Diese Materialfarben beziehen sich nicht auf Farben, die im VisKon einem Bauteil zugewiesen wurden, sondern auf Farben, die durch einen Projektimport, beispielsweise durch einen IFC-Import, wo diese automatisch übernommen werden. Die Materialfarbauswahl soll bei importierten Projekten helfen, schneller und einfacher bestimmte Bauteile zu selektieren.

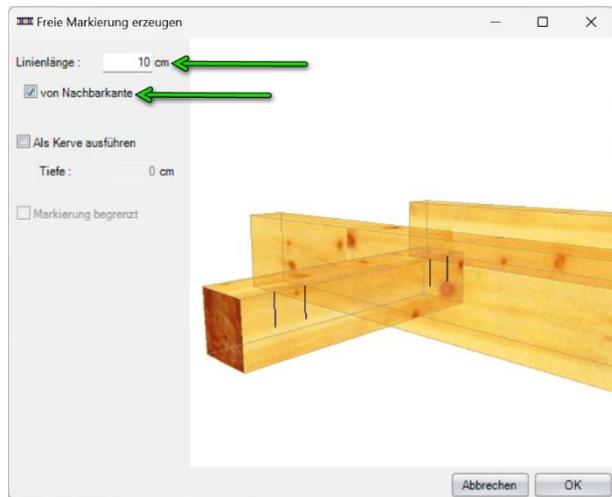


MARKIERUNG SETZEN UM MARKIERUNGSLÄNGE ERWEITERT

Sie finden diese Funktion unter:

Bearbeiten / Maschineneinheiten / Freie Markierung setzen

Die Funktion „Markierung setzen“ wurde erweitert, sodass es nun möglich ist, eine Markierungslinienlänge vorzugeben. Dazu muss lediglich oben eine Linienlänge vorgegeben werden. Standardmäßig steht diese auf null, das heißt, sie wird komplett durchgezogen. Anschließend kann entschieden werden, von welcher Kante diese Markierung gesetzt werden soll. In dem Beispiel könnten Sie jetzt entscheiden, von oben 10 cm oder von der unteren Kante eine 10-cm-Markierung zu setzen.

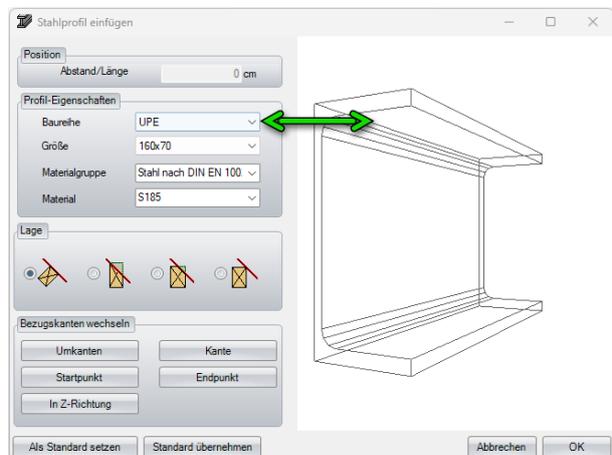


STAHLTRÄGERLKATALOG ERWEITERT

Sie finden diese Funktion unter:

Einfügen / Stahlteile / Stahlprofil einfügen

Der Stahlträgerkatalog wurde um UPE-Träger erweitert.



WINKELASSISTENT

Sie finden diese Funktion unter:

Hilfe / Winkelassistent

Der Winkelassistent wurde um den DXF/OBJ-Export erweitert. Dies ist besonders hilfreich bei nicht rechtwinkligen Grundrissen, da diese nach der Eingabe direkt nach VisKon exportiert werden können.

